

Jahresbericht 2020

Das Jahr 2020 war auch für den Verein Schule und Elternhaus Kanton Bern ein spezielles Jahr.

Bettina Déneraud, Rebecca Frangi und Gabriela Heimgartner trafen sich im Januar guten Mutes zu einer **Strategiesitzung** und planten das Vereinsjahr. Wegen Corona wurde ab März dann alles anders. Die **Vorstandsarbeit** konnte mehrheitlich nur noch von einer Person gemacht werden, da die anderen beruflich oder privat durch die Pandemie betroffen waren. Trotzdem konnte ein interessantes und angepasstes Programm angeboten werden.

Die **Mitgliederversammlung** wurde am 5. März noch als Präsenzveranstaltung durchgeführt. Alle traktandierten Geschäfte wurden genehmigt. Bettina Déneraud und Gabriela Heimgartner wurden für weitere zwei Jahr als Co-Präsidentinnen gewählt. Als weitere Vorstandsmitglieder wurde Rebecca Frangi und Christoph Rüegg (Kasse) wiedergewählt. Delegierte und Ersatzdelegierte für S&E Schweiz sind die beiden Co-Präsidentinnen und Rebecca Frangi. Als Revisor wurde wiederum Daniel Haltner gewählt.

Anschliessend an die MV fand der Anlass zum Thema „**Konstruktive Gespräche zwischen Schule & Eltern**“ in Zusammenarbeit mit dem Institut für Weiterbildung und Medienbildung (IWM) der PH Bern statt. Gegen 20 Eltern(-räte) und Personen aus dem Umfeld der Schule folgten dem Inputreferat von Ursula Brunner. Im Anschluss tauschten sich die Teilnehmenden über ihre Erfahrungen und die wichtigen Faktoren für ein erfolgreiches und konstruktives Gespräch im Kontext der Schule aus. Über den Anlass wurde als Good Practice Beispiel im Juli-Newsletter der Elternmitwirkung berichtet.

Auf der **Website von S&E Kanton Bern** fanden Eltern und Bildungsinteressierte während und nach dem Lockdown viele Informationen, Anregungen und Links. In Zusammenarbeit mit HEKS und der PH Bern wurde eine **Lernunterstützung für Schulkinder** per Videotelefonie organisiert. Auch wurde ein **Beratungstelefon für Eltern** zusammen mit Lernavanti angeboten.

Nach der ersehnten Wiedereröffnung der Schulen fand am 17. Juni wiederum in Zusammenarbeit mit dem IWM der PH Bern ein **Online-Talk** statt. Auf dem virtuellen Podium trugen Eltern, Schulleitende und Vorstandsmitglieder von S&E Kanton Bern ihre **Erfahrungen mit dem Fernunterricht** zusammen.

Im November führten wir eine weitere Online-Veranstaltung durch. Nach einem Inputreferat über die **Grundlagen der Elternmitwirkung** von Gabriela Heimgartner, tauschten sich Eltern (-räte) und Schulbehörden aus verschiedenen Kantonen über Gelingensfaktoren der Zusammenarbeit aus.

Die **Zusammenarbeit** mit anderen Institutionen war dieses Jahr erschwert. Trotzdem konnten physische Treffen mit Bildung Bern, der Schulsozialarbeiterin des Kantons Bern, mit der neuen Geschäftsleiterin der ElternLehre und dem Chindernetz Kanton Bern stattfinden. Weiterer Kontakte wurden mit der Bildungsdirektion des Kanton Bern, mit dem Institut für Weiterbildung und Medienbildung IWM, der PH Bern, mit Lernavanti, mit Elternmitwirkung, mit S&E Schweiz, mit Pro Familia Schweiz und mit Elternbildung Schweiz per Mail oder Zoom gepflegt.

Viele Veranstaltungen und Tagungen wurden dieses Jahr abgesagt. Anfangs Jahr konnte die interessante Tagung zum Thema „Digitalisierung in der Schule“ in Freiburg, besucht werden und im Sommer die Gründungsversammlung von Alliance Enfance. Andere Anlässe fanden digital statt, wo die Vernetzung leider wegfiel.

Der Verein Schule & Elternhaus Kanton Bern wurde zur Fraktionskonferenz der Schulleitenden von Bildung Bern eingeladen und konnten ihre Erfahrung bei der Arbeitsgruppe Lehrmittel Französisch der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern (BKD) einbringen.

Nach dem Rücktritt des bestehenden Vorstandes von Schule & Elternhaus Schweiz, wurde die Co-Präsidentin von S&E Kanton Bern, Gabriela Heimgartner, am 31. Juli 2020 als **Co-Präsidentin in den neuen Vorstand von S&E Schweiz** gewählt und wird dort ihre Erfahrung einbringen.

Die **Kontakte mit den Elternräten** des Kanton Bern waren im 2020 vor allem digital und die Treffen der Präsidien der Elternräte der Stadt Bern wurden ganz abgesagt. Trotzdem fanden verschiedene telefonische Beratungen statt und eine Elterngruppe aus Interlaken würde beim Aufbau eines Elternrates begleitet.

Der **Newsletter** in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Elternmitwirkung wurde fünf Mal versandt, um unsere Mitglieder über Neuigkeiten zum Thema Schule sowie über die Tätigkeiten von S&E Kanton Bern zu informieren. Ab 2021 wird der Newsletter der Elternmitwirkung von Schule & Elternhaus Schweiz übernommen und weitergeführt.

In der Zeitschrift «Berner Schule» wurde ein Interview mit der Co-Präsidentin Gabriela Heimgartner, über das Thema **«Chancengerechtigkeit im Fernunterricht»** und in der «Mittelländischen Zeitung» und im Magazin «BERG.LINK» über das Thema **«Eltern und Corona»** publiziert. Im Artikel der Zeitung «Der Bund» vom 27. Oktober konnte S&E aufzeigen, dass der **Fernunterricht** grosse Nachteile für Kinder und Eltern hatte. Zum Thema **«Hilfe bei Mobbing»** erschienen in verschiedenen Medien Berichte der Co-Präsidentin Bettina Déneraud. Die **Medienmitteilungen von S&E Schweiz** mit den Forderungen für Richtlinien im Umgang mit Coronasymptomen bei Kindern und die Massnahmen zur Vermeidung von Schulschliessungen wurden auch von S&E Kanton Bern unterstützt.

2020 war für Kinder, Eltern, Lehrpersonen, Schulleitende und Behörden ein sehr spezielles Jahr. Wir danken allen für ihr ausserordentliches Engagement für das Wohl der Kinder und deren Bildung in dieser herausfordernden Zeit.

Bleiben Sie gesund und zufrieden!

Bettina Déneraud & Gabriela Heimgartner
Co-Präsidentinnen Schule & Elternhaus Kanton Bern